



SAKURAN - WILDE KIRSCHBLÜTE

Die Edo-Zeit als Pop-Märchen: Fotografin Mika Ninagawa skizziert in schrillen Bildern das Leben einer eigenwilligen und leidenschaftlichen Frau im Japan des 18. Jahrhunderts.

Wild und widerspenstig: Kiyoha (Anna Tsuchiya) will einfach keine gehorsame Kurtisane sein. Mit acht Jahren wird sie an ein angesehenes Bordell im Vergnügungsviertel Yoshiwara verkauft. In diesem berausenden Kosmos, der für die Frauen zugleich ein Ort verlorener Freiheit ist, widersetzt sie sich den Konventionen und geht ihren eigenen Weg. Kiyoha rauft, zankt und flucht. Und bald wird sie zur gefeierten „Oiran“, der ranghöchsten Kurtisane. Allein ihr Blick macht Männer willenlos. Doch Ruhm zählt für eine Gefangene nichts. Als ein toter Kirschbaum in Yoshiwara plötzlich Blüte trägt, weiß sie was zu tun ist: Sie folgt ihrem Herzen und dem Mann, der ihr einst ein Versprechen gab...

SAKURAN entstand als Teamarbeit mit Frauenpower: Fotografin Mika Ninagawa führte Regie, Manga-Künstlerin Moyoco Anno lieferte die Vorlage, Sängerin Ringo Shiina schrieb die Musik und Popstar und Model Anna Tsuchiya ist in der Hauptrolle zu sehen.

SAKURAN war 2007 als „Berlinale Special“ auf den Internationalen Filmfestspielen Berlin vertreten.

SAKURAN - WILDE KIRSCHBLÜTE ist für Zuschauer ab 12 Jahren freigegeben.

Mika Ninagawa's lavishly produced, broadly-scaled period epic SAKURAN unfolds in 18th century Edo, the embryonic fishing village that in later years blossomed into the Japanese metropolis of Tokyo. Anna Tsuchiya stars as Kiyoha, a social-climbing courtesan who inhabits and works in a bordello of the exclusive Yoshiwara district. Exceptionally particular regarding her customers/bedmates, Kiyoha seeks liberation from the lifestyle and career that have ensconced her - but refuses to accept such emancipation at the hands of a rich man's purchase. Deliberately, yet with great assurance and conviction, Kiyoha approaches the prospect of freedom and attempts to surmount the social and cultural obstacles that stand in her way.



Mika Ninagawa

Geboren 1972 in Japan. Arbeitet als Regisseurin und Künstlerin und ist weltweit als Modelfotografin bekannt. SAKURAN ist ihr lang erwartetes Regiedebüt, welches sowohl von Presse als auch Publikum bei der Berlinale gefeiert wurde.

■ Spielzeit

GLORIA PALAST
Samstag, 07.11., 13:00 Uhr

■ SAKURAN - WILDE KIRSCHBLÜTE

SAKURAN
Drama / History
Japan 2006 • 111 Min. • Regie: Mika Ninagawa
Darsteller: Anna Tsuchiya, Masanobu Ando, Kippe Shiina
Produktion: Fellah Pictures • Verleih: Rapid Eye Movies
35mm • OmdU • Erstaufführung



DAINIPPONJIN - DER GROSSE JAPANER

Mit dem schlimmsten Übel wird Daisato (Hitoshi Matsumoto) fertig: Der Superheld in der sechsten Generation hat bereits starrende Zyklopen, stinkende Riesenkraken und einbeinige Hüpfmonster besiegt – nur vor dem unerträglichen Alltag kapituliert er. Denn im Moment herrscht kein Bedarf an Helden. "Der große Japaner" wird von der abgestumpften Bevölkerung schikaniert und kämpft einsam um TV-Quoten und Sponsoren. Doch das ficht einen wahren Heroen nicht an. Denn seien Zeit wird kommen...

Im Stile einer Doku über Superhelden feiert der bizarre Festivalhit aus Nippon ein tragikomisches Feuerwerk ab. Japans Star-Comedian Matsumoto läuft als zeitweiliger 30-Meter-Riese zu sagenhaft lustiger wie melancholischer Form auf – in einem sehr schrägen Abgesang auf Godzilla & Co.

Superhelden der etwas anderen Art scheinen derzeit weltweit in Mode zu kommen, und so lässt nach dem amerikanischen HANCOCK nun auch der japanische Star-Comedian Hitoshi Matsumoto seinen bizarren Superhelden auf das Kinopublikum los. Im Stile einer völlig überdrehten Mockumentary verbalhornt Matsumoto vom japanischen, über das amerikanische Kino bis hin zur modernen japanischen Gesellschaft so ziemlich alles. Herausgekommen ist eine Komödie mit staubtrockenem Humor, die sich vor allem an Fans des japanischen und des Trash-Kinos richtet. (kino.de)

„Eine bohrend komische Superhelden-Parodie.“ (Süddeutsche Zeitung)

DAINIPPONJIN - DER GROSSE JAPANER ist für Zuschauer ab 12 Jahren freigegeben.

In this Japanese comic satire, a 40-something man has amazing powers: with the help of large amounts of electricity, he turns into a giant who has the ability to fight monsters and keep his countrymen safe. Though this might endear him to the Japanese people, they instead turn him into an outcast. He is also plagued by everything from a greedy agent to an unsupportive family. Hitoshi Matsumoto directs and stars in this dryly funny comedy.



Hitoshi Matsumoto

Geboren 1963 in Japan. Gilt als einer der größten Entertainer Japans. Er besuchte die Ushio-Grundschule und schloss 1982 die Technische Hochschule Amagasaki ab. Obwohl er einen sicheren Job in einer Druckerei hatte, verfolgte er seinen Wunsch, Comedian zu werden. Mit DAINIPPONJIN gelang ihm als Regisseur, Produzent und Darsteller ein weltweit großer Erfolg. Sein neuester Film ist SYMBOL.

■ Spielzeit

GLORIA PALAST
Samstag, 31.10., 15:30 Uhr

■ DAINIPPONJIN - DER GROSSE JAPANER

DAI-NIPPONJIN, BIG MAN JAPAN
Comedy / Sci-Fi
Japan 2007 • 113 Min. • Regie: Hitoshi Matsumoto
Darsteller: Hitoshi Matsumoto, Riki Takeuchi, Ryunosuke Kamiki
Weltvertrieb: Shochiku • Verleih: Rapid Eye Movies
35mm • OmdU • Erstaufführung